

Energiespartipp des Monats Oktober



Kein Copyright - Creative Commons Zero (CC0) Lizenz

Mit wenig Aufwand Heizenergie sparen

Heizen ist teuer und auch mit Abstand größter Energieverbraucher und CO₂-Verursacher. Doch mit wenig Aufwand und geringen Investitionen lassen sich Heizkosten sparen und die Umwelt schonen.

- **Dicht machen:** Wenn wertvolle Wärme durch undichte Fenster und Türen, ungedämmte Rolllädenkästen und Heizkörpernischen verloren geht, lohnt sich ein Abdichten und Isolieren durch geeignetes Material aus dem Baumarkt. Wenn Heizungsrohre durch ungeheizte Räume verlaufen, hilft eine Ummantelung aus Schaumstoff gegen ungewollte Wärmeverluste. Wer Rollläden hat, sollte sie in der kalten Jahreszeit nach Einbruch der Dunkelheit herunterlassen. Das verringert Wärmeverluste an Fenstern um bis zu 20 Prozent.
- **Luft ablassen:** Entlüften Sie zum Beginn der Heizperiode alle Heizkörper, um Leistungseinbußen zu vermeiden. Auf www.heizspiegel.de/richtig-heizen/bilderstrecke-heizung-entlueften sehen Sie in einer Bilderserie, wie Sie das selber machen können.
- **Die Kür – der hydraulische Abgleich:** Wenn Heizkörper unterschiedlich warm werden, obwohl das Thermostat bei allen Heizkörpern gleich eingestellt ist, oder Strömungsgeräusche in der Heizung auftreten, hilft ein hydraulischer Abgleich. Dabei werden die Druckverhältnisse innerhalb des Heizungssystems ausgeglichen. Fragen Sie Ihren Heizungsinstallateur nach möglichen Fördergeldern.
- Anschauliche Anleitungen und noch mehr Tipps finden Sie unter www.co2online.de/energiesparen/heizenergie-sparen/heizkosten-sparen/richtig-heizen-die-10-besten-tipps